

Ein reines Herz, Herr, schaff in mir

mf F C F Am Dm7 C C F Gm7 F C F *p* C Dm7 B/G B/F C/E *cresc.* F *f* B C F

1. Ein rei-nes Herz, Herr, schaff in mir, schließ zu der Sün - de Tor und Tür; ver-trei-be sie und lass nicht zu, dass sie in mei-nem Her - zen ruh.
2. Dir öffn ich, Je - su, mei - ne Tür, ach komm und woh - ne Du bei mir; treib all Un - rei - nig - keit hin - aus aus Deinem Tem-pel, Dei - nem Haus.
3. Lass Deines gu - ten Gei - stes Licht und Dein hell glän - zend An - ge - sicht erleuchten mein Herz und Ge - müt, o Brunnen un - er - schöp - fter Güt.
4. und ma-che dann mein Herz zu - gleich an Himmels-gut und Se - gen reich; gib Weisheit, Stär - ke und Ver-stand aus Dei-ner mil-den Gna - den-hand.
5. So will ich Dei-nes Na - mens Ruhm ausbrei ten als Dein Ei - gen - tum und die-ses ach - ten für Ge - winn, wenn ich nur Dir er - ge - ben bin.

Melodie: 1. Ein rei-nes Herz, Herr, schaff in mir, schließ zu der Sün - de Tor und Tür; ver-trei-be sie und lass nicht zu, dass sie in mei-nem Her - zen ruh.
2. Dir öffn ich, Je - su, mei - ne Tür, ach komm und woh - ne Du bei mir; treib all Un - rei - nig - keit hin - aus aus Deinem Tem-pel, Dei - nem Haus.
3. Lass Deines gu - ten Gei - stes Licht und Dein hell glän - zend An - ge - sicht erleuchten mein Herz und Ge - müt, o Brunnen un - er - schöp - fter Güt.
4. und ma-che dann mein Herz zu - gleich an Himmels-gut und Se - gen reich; gib Weisheit, Stär - ke und Ver-stand aus Dei-ner mil-den Gna - den-hand.
5. So will ich Dei-nes Na - mens Ruhm ausbrei ten als Dein Ei - gen - tum und die-ses ach - ten für Ge - winn, wenn ich nur Dir er - ge - ben bin.

8

1. Ein rei-nes Herz, Herr, schaff in mir, schließ zu der Sün - de Tor und Tür; ver-trei-be sie und lass nicht zu, dass sie in mei-nem Her - zen ruh.
2. Dir öffn ich, Je - su, mei - ne Tür, ach komm und woh - ne Du bei mir; treib all Un - rei - nig - keit hin - aus aus Deinem Tem-pel, Dei - nem Haus.
3. Lass Deines gu - ten Gei - stes Licht und Dein hell glän - zend An - ge - sicht erleuchten mein Herz und Ge - müt, o Brunnen un - er - schöp - fter Güt.
4. und ma-che dann mein Herz zu - gleich an Himmels-gut und Se - gen reich; gib Weisheit, Stär - ke und Ver-stand aus Dei-ner mil-den Gna - den-hand.
5. So will ich Dei-nes Na - mens Ruhm ausbrei ten als Dein Ei - gen - tum und die-ses ach - ten für Ge - winn, wenn ich nur Dir er - ge - ben bin.

1. Ein rei-nes Herz, Herr, schaff in mir, schließ zu der Sün - de Tor und Tür; ver-trei-be sie und lass nicht zu, dass sie in mei-nem Her - zen ruh.
2. Dir öffn ich, Je - su, mei - ne Tür, ach komm und woh - ne Du bei mir; treib all Un - rei - nig - keit hin - aus aus Deinem Tem-pel, Dei - nem Haus.
3. Lass Deines gu - ten Gei - stes Licht und Dein hell glän - zend An - ge - sicht erleuchten mein Herz und Ge - müt, o Brunnen un - er - schöp - fter Güt.
4. und ma-che dann mein Herz zu - gleich an Himmels-gut und Se - gen reich; gib Weisheit, Stär - ke und Ver-stand aus Dei-ner mil-den Gna - den-hand.
5. So will ich Dei-nes Na - mens Ruhm ausbrei ten als Dein Ei - gen - tum und die-ses ach - ten für Ge - winn, wenn ich nur Dir er - ge - ben bin.